

## Solarthermie im Geschößwohnbau

Mit Ende 2003 beträgt die in Österreich installierte Sonnenkollektorfläche mehr als 2,7 Millionen m<sup>2</sup> [1]. Von dieser Kollektorfläche sind nur ca. 2% in Geschößwohnbauten realisiert. Im Vergleich zur Marktdurchdringung im Bereich „Brauchwassererwärmung in Ein- und Zweifamilienhäusern“ (75% Anteil der insgesamt installierten Kollektorfläche) einerseits und zum vorhandenen Potenzial (etwa 43% der österreichischen Bevölkerung wohnt in Geschößwohnbauten) andererseits, ist ersichtlich, dass der Bereich „Geschößwohnbauten“ kaum erschlossen ist und deutlichen Nachholbedarf zeigt.

Die vorliegende Ausgabe der Newsletter-Reihe „SolTherm Austria News“ widmet sich daher schwerpunktmäßig dem Geschößwohnbau mit aktuellen Entwicklungen und Aktivitäten (Veranstaltungen, Publikationen, Aus- und Weiterbildungen) sowie best practice-Beispiele aus dem Jahr 2003.

INFO: AEE INTEC [office@aee.at](mailto:office@aee.at)

## Tagung - "Sonnenenergie für den steirischen Geschößwohnbau", 7. Mai 2004 in Graz

Sonnenenergienutzung zählt unbestritten zu den Technologien mit höchster Nutzerakzeptanz. Doch auch die Potenziale zur Reduktion von klimarelevanten Treibhausgasen und der verstärkten regionalen Wertschöpfung sprechen eindeutig für die breite Umsetzung dieser ausgereiften Technologie. Gerade bei Mehrfamilienhäusern können aufgrund der kompakten Bauweise große zentrale Solarsysteme installiert werden und somit kostengünstigere CO<sub>2</sub>-Einsparmöglichkeiten erzielt werden als vergleichsweise in Einfamilienhäusern. Zusätzlich zum vorhandenen Umsetzungspotenzial begünstigen technologische Weiterentwicklungen der letzten Jahre eine wesentlich effizientere Nutzung von Solarwärme (Solarunterstützte Wärmenetze der 3. Generation) und bieten hinsichtlich architektonischer Aspekte (farbige Absorberschichten, Energiefassaden, etc.) eine wesentlich größere Bandbreite bei der ästhetischen Gebäudeintegration.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden daher von Solarexperten Szenarien einer langfristig gesicherten, leistbaren sowie nachhaltigen Energieversorgung für steirische Geschößwohnungen aufgezeigt und mit Politikvertretern nötige Lenkungsmaßnahmen (Förderpolitik, Interpretation der europäischen Gebäuderichtlinie, etc.) der öffentlichen Hand erörtert.

INFO: AEE INTEC [www.aee.at](http://www.aee.at)  
[seminare-aeintec@aee.at](mailto:seminare-aeintec@aee.at)



Mehrfamilienhaus mit 120 m<sup>2</sup> Kollektorfläche (1/3 davon als Fassadenkollektor), Ludesch, Vlbg. (Bildquelle: AKS Doma)



MFH mit 66 m<sup>2</sup> Kollektorfläche, Hohenwartweg, Graz

## Kontakt SolTherm Austria

### AEE INTEC Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie, Inst. f. Nachhaltige Technologien

Feldgasse 19, A-8200 Gleisdorf,  
☎ +43-(0)3112-58 86, Fax. DW: 18,  
E-Mail: [soltherm@aee.at](mailto:soltherm@aee.at),  
[www.aee.at](http://www.aee.at)

### Grazer Energieagentur Ges.m.b.H.

Kaiserfeldgasse 13/1, A-8010 Graz,  
☎ +43(0)316-811848, Fax. DW: 8,  
E-Mail: [office@grazer-ea.at](mailto:office@grazer-ea.at),  
[www.grazer-ea.at](http://www.grazer-ea.at)

### O.Ö. Energiesparverband

Landstraße 45, A-4020 Linz,  
☎ +43(0)732-7720-14380,  
Fax. DW 14383,  
E-Mail: [office@esv.or.at](mailto:office@esv.or.at),  
[www.esv.or.at](http://www.esv.or.at)

[1] Gerhard Faninger, Verband AUSTRIA SOLAR und Dachverband Energie-Klima: „Der Solarmarkt in Österreich 2003“, März 2004.

## Solarunterstützte Wärmenetze der Zukunft - Best practice-Beispiele für den Geschößwohnbau in Österreich 2003

Im Geschößwohnbau sind sogenannte „Zwei-Leiter-Netze“ die solarunterstützten Wärmenetze der Zukunft. Bei diesen Systemen erfolgt die Wärmeversorgung der Wohnungen sowohl für Brauchwasser als auch Raumwärme über ein Leitungspaar. Die Brauchwassererwärmung erfolgt dezentral in den Wohnungen im Durchflussprinzip bzw. über kleine Trinkwasserspeicher im Ladespeicherprinzip. Nachfolgend dazu einige best practice-Beispiele aus dem Jahr 2003.



**MFH, Markt Hartmannsdorf, Stmk.**

**Bauträger:** Mag. Feistritzer, Markt Hartmannsdorf  
**Wohneinheiten:** 6 (+ Therapieräume)  
**Kollektorfläche / Speichergöße:** 30 m<sup>2</sup> / 3000 m<sup>3</sup>  
**Solarer Deckungsgrad vom Gesamtenergiebedarf:** 18%  
**Anwendung:** BW und Raumheizungsunterstützung  
**Bezugstermin:** März 2004  
**Weitere Infos:** [r.riva@aee.at](mailto:r.riva@aee.at)



**MFH, Eggersdorf, Stmk.**

**Bauträger:** Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Schönerer Zukunft Steiermark  
**Wohneinheiten:** 12  
**Kollektorfläche / Speichergöße:** 48 m<sup>2</sup> / 6 m<sup>3</sup>  
**Solarer Deckungsgrad vom Gesamtenergiebedarf:** 11%  
**Anwendung:** BW und Raumheizungsunterstützung  
**Bezugstermin:** Oktober 2003  
**Weitere Infos:** [r.riva@aee.at](mailto:r.riva@aee.at)



**MFH Nittnergasse, Graz, Stmk.**

**Bauträger:** Neue Heimat, gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft in Steiermark Gmbh  
**Wohneinheiten:** 6  
**Kollektorfläche / Speichergöße:** 30 m<sup>2</sup> / 2,5 m<sup>3</sup>  
**Solarer Deckungsgrad vom Gesamtenergiebedarf:** 16%  
**Anwendung:** BW und Raumheizungsunterstützung  
**Bezugstermin:** Juni 2003  
**Weitere Infos:** [r.riva@aee.at](mailto:r.riva@aee.at)



**MFH, Seiersberg, Stmk.**

**Bauträger:** Neue Heimat, gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft in Steiermark Gmbh  
**Wohneinheiten:** 48  
**Kollektorfläche / Speichergöße:** 96 m<sup>2</sup> / 8 m<sup>3</sup>  
**Solarer Deckungsgrad vom Gesamtenergiebedarf:** 11%  
**Anwendung:** BW und Raumheizungsunterstützung  
**Bezugstermin:** Dezember 2003  
**Weitere Infos:** [r.riva@aee.at](mailto:r.riva@aee.at)

## Aktuelle Solarpublikationen

### ■ Solarunterstützte Wärmenetze im Geschößwohnbau – Ein Planungshandbuch mit ganzheitlichem Ansatz

Wie zahlreiche messtechnisch untersuchte Demonstrationsprojekte zeigen, können Solarsysteme im Geschößwohnbau sowohl technisch

als auch betriebswirtschaftlich effizient umgesetzt werden. Eine wichtige Voraussetzung hierfür ist ein gesamtheitlicher Planungsansatz, der optimale Integrations- und Betriebsbedingungen für das Solarsystem ermöglicht.

Das aktuell erschienene Fachbuch richtet sich schwerpunktmäßig an Haustechnikplaner, planende Installateure, Solartechnikunternehmen, Betreiber von solarunterstützten Heizungsanlagen sowie auch an Bauleiter von Wohnbauträgern. Das Buch ist ab Mai 2004 bei der AEE INTEC gegen einen Umkostenbeitrag von € 29,80 erhältlich.

INFO: AEE INTEC [r.riva@aee.at](mailto:r.riva@aee.at), [c.fink@aee.at](mailto:c.fink@aee.at)



Planungshandbuch  
„Solarunterstützte Wärmenetze im  
Geschößwohnbau“

## Zertifizierte Solarausbildung → es geht los!

Die Qualitätsanforderungen für die Produktion und den Vertrieb von Solarkomponenten sind in den letzten Jahren stetig gestiegen. Aber auch von Seiten der Fördergeber gibt es vermehrt Bestrebungen, die Vergabe der Mittel an Qualitätskriterien zu binden. Dies sind einerseits Kriterien, die sich auf die Verwendung qualitativ hochwertiger Produkte beziehen und andererseits die Erreichung von solaren Mindesterträgen voraussetzen. Um die Qualitätsanforderungen bei Planung und Ausführung breit umzusetzen, startet im April dieses Jahres die Ausbildung zum „Zertifizierten Solarwärmeinstallateur und –planer“. Zielgruppen sind vor allem Installateure und Planer, die im Rahmen eines 8-tägigen Kurses entsprechendes theoretisches Wissen und zusätzliche Praxiserfahrung vermittelt bekommen.

**Starttermin für die Länder Wien, Niederösterreich, Burgenland:**  
Modul1: 22. – 24. April 2004, Veranstaltungsort: arsenal research Wien

**Starttermin für den Kurs in der Steiermark:**  
21. Jänner 2005, Infotag für Ausbildungskurs in der Steiermark: Freitag, 3.12.2004 um 14:00 Uhr, Veranstaltungsort: WIFI Steiermark, Graz

INFO: [www.arsenal.ac.at/erneuerbare/solarthermie/ausbildung/index.htm](http://www.arsenal.ac.at/erneuerbare/solarthermie/ausbildung/index.htm)  
[www.aee.at/aee/infos/Kursinformationen.pdf](http://www.aee.at/aee/infos/Kursinformationen.pdf)

Sind Sie an weiteren Informationen interessiert oder sind auch Sie bei Solaraktivitäten beteiligt bzw. haben aktuellste Informationen, die Sie gerne über die SolTherm Austria News präsentieren wollen, so kontaktieren Sie uns:

[soltherm@aee.at](mailto:soltherm@aee.at)

## Solartermine

### Sonnenenergie für den steirischen Geschößwohnbau

Tagung, 7. Mai 2004 in Graz  
Info: [www.aee.at](http://www.aee.at)  
Kontakt: [seminare-aeointec@aee.at](mailto:seminare-aeointec@aee.at)

### Solares Kühlen

Tagung, 7. Mai 2004 in Wien  
Info: [www.aee.at](http://www.aee.at)  
Kontakt: [seminare-aeointec@aee.at](mailto:seminare-aeointec@aee.at)

### Thermische Solarenergie

Symposium, 12. bis 14. Mai 2004 in  
Staffelstein / Deutschland  
Kontakt: [viola.janik@otti.de](mailto:viola.janik@otti.de)

### Eurosun 2004

Tagung, 22. bis 25. Juni 2004 in  
Freiburg / Deutschland  
Kontakt: [info@pse.de](mailto:info@pse.de)

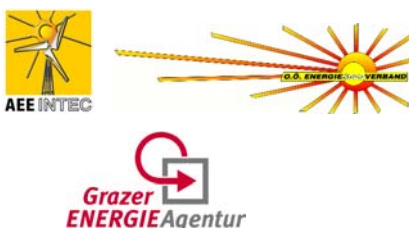
### Solares Heizen und Kühlen 2004

Tagung, 25. Juni 2004 in Freiburg /  
Deutschland  
Kontakt: [druock@itw.uni-stuttgart.de](mailto:druock@itw.uni-stuttgart.de)

### Gleisdorf Solar 2004

Symposium, 8. bis 11. September 2004  
in Gleisdorf  
Info: [www.aee.at](http://www.aee.at)  
Kontakt: [seminare-aeointec@aee.at](mailto:seminare-aeointec@aee.at)

## Projektorganisation



## Projektfinanzierung



Redaktion:  
AEE INTEC

Ing. Christian Fink  
DI. Ernst Blümel